

Protokoll:

über die am 11.12.2010 um 20.00 Uhr im GH Nußbaumer abgehaltene Jahreshauptversammlung des WSV Sibratsgfäll.

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung und Eröffnung durch den Obmann
- 2.) Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung am 28.11.2009 und Genehmigung desselben.
- 3.) Tätigkeitsbericht durch den Obmann
- 4.)
 - a) Tätigkeitsbericht Sportwart alpin
 - b) Tätigkeitsbericht Sportwart nordisch
- 5.)
 - a) Bericht des Kassiers
 - b) Bericht der Rechnungsprüfer und deren Anträge
 - c) Abstimmung über die Genehmigung der Jahresrechnung 2009/2010 und Entlastung des Kassiers
- 6.) Festsetzung der Mitgliedsbeiträge für das neue Vereinsjahr
- 7.) Aussprache über kommende Aktivitäten
- 8.) Allfälliges

zu 1.) Obmann Thomas Nußbaumer eröffnet die Jahreshauptversammlung um 20.15 Uhr. Er begrüßt die Anwesenden, im Besonderen Ehrenobmann Josef Nußbaumer, Ehrenmitglied Otto Seiz, Bürgermeister Konrad Stadelmann sowie die anwesenden Nachwuchsläufer. Entschuldigt haben sich: Walter Stadelmann, Peter Dorner, Hermann Dorner und Reinhold Walser.

Bevor der Obmann auf die weitere Tagesordnung eingeht, bittet er die Anwesenden zum Gedenken der verstorbenen Mitgliedern Leo Huber und Elmar Dorner sich von den Sitzen zu erheben. Er geht dabei auf die Verdienste der Verstorbenen für den Verein ein.

zu 2.) Schriftführer Dennis de Jonge verliest das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 28.11.2009. Nachdem es keine Anmerkungen gibt, bittet der Obmann, über die Genehmigung des Protokolls abzustimmen. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

zu 3.) **Tätigkeitsbericht des Obmanns:**

Eingangs seines Tätigkeitsberichts geht Obmann Thomas Nußbaumer auf die Rennen ein, die vom WSV in der abgelaufenen Saison wie geplant durchgeführt werden konnten, wie die Vereinsmeisterschaft und das Rodel-, Horner- und Faßdaubenrennen. Besonders hebt er den Krähenberg-Super-G hervor und betont das erneut große Teilnehmerfeld. Er erläutert den Mitgliederstand von 155 Vollmitgliedern, davon 100 ÖSV-Mitglieder. Weiters listet er seine Einsätze bei den verschiedenen Veranstaltungen und die Teilnahmen an den Sitzungen diverser Dachverbände auf. Zum Thema Anschaffungen erwähnt der Obmann, dass mit Unterstützung diverser Sponsoren Ski-Anoraks für die Nachwuchsläufer angeschafft wurden. Er geht auch auf das geplante Motorschlittenrennen ein, das trotz eines einstimmigen Gemeindebeschlusses von der Bezirkshauptmannschaft Bregenz nicht genehmigt wurde und deshalb kurzfristig abgesagt werden musste. An Stelle des Rennens wurde ein spontanes Funkenfest durchgeführt. Der Obmann berichtet von der im Rahmen des „Alpenair“ durchgeführten Cross Country Stafette und zeigt sich erfreut über das Rekordteilnehmerfeld von 43 Mannschaften, welche trotz ungünstiger Wetterbedingungen zum Bewerb angetreten waren. Als weitere Sommerveranstaltung führt der Obmann das Kinderbikerennen anlässlich der Kilbe an und bedankt sich im Zuge dessen bei Hubert und Renate Nußbaumer für die Organisation.

Mit dem Verweis auf den folgenden Bericht des Sportwarts zeigt sich der Obmann erfreut über die Leistungen der Nachwuchssportler. Besonders hebt er die gute Platzierung in der so genannten „Nationenwertung“ unter den Bregenzerwälder Skiklubs hervor. Weiters kann er vermelden, dass es mit Vanessa Nußbaumer und Matthias Metzler zwei WSV-Nachwuchsläufer in den Bregenzerwald-Kader geschafft haben.

Zum Schluss seines Berichts bedankt der Obmann sich beim Ausschuss und bei der Skilift KG für die Zusammenarbeit.

zu 4.a.) **Bericht Sportwart alpin:**

Trainer Hubert Nußbaumer geht zuerst auf die Resultate im Winter ein. Er zählt die Sieger der Vereinsmeisterschaft und dem Krähenberg-Super-G auf und bedankt sich im Zuge dessen bei Otto-Karl Nußbaumer für die Organisation des Super-G. Weiters berichtet er von den Ergebnissen bei auswärtigen Rennen wie dem Silvesterlauf in Riefensberg, dem Vorderwälder Vergleichskampf und der Bregenzerwälder Meisterschaft, wo Mariell Nußbaumer Siegerin in ihrer Klasse wurde.

Ganz besonders freuen auch ihn die Leistungen des Nachwuchses. Der Trainer betont nochmals den 4. Rang in der Gemeindewertung im Wäldercup, und das mit lediglich 8 Läufern. Weiters lobt er die guten Leistungen von Mariell und Vanessa Nußbaumer, insbesondere im VSV-Landescup.

Zu den Sommeraktivitäten berichtet der Trainer ausführlich von den herausragenden Leistungen der Nachwuchsläufer, die mit dem Mountainbike bei den Alpencuprennen immer in den vorderen Rängen zu finden waren. So hebt er besonders den Landesmeistertitel in der Klasse U7 durch Madeleine Metzler hervor, sowie auch die herausragende Platzierungen der Teamkollegen bei den diversen Bikerennen, Radrennen und anderen Sportveranstaltungen wie der Schneiderkopf-Klassiker, die Hillclimb-Landesmeisterschaft, der Schoppernauer Kindertriathlon oder der Jannersee-Triathlon.

Auch der Sportwart geht nochmals auf die Cross Country Stafette ein und betont das große Teilnehmerfeld. Zum Schluss seines Tätigkeitsberichts bedankt sich der Trainer bei den Rennläufern und deren Eltern sowie allen Helfern, die ihm in seiner Tätigkeit unterstützen.

zu 4.b.) **Bericht Sportwart nordisch:**

Der Sportwart für den Bereich nordischer Schisport, Alexander Steurer, berichtet von den guten Platzierungen von Fabian Maurer sowie Bianca und Johannes Bals bei den ASVÖ-Kinderrennen. Auch über das Abschneiden bei den LOIPI-Rennen zeigt er sich zufrieden. Weiters erwähnt er, dass Nicole Maurer vom Rennsport zurück getreten ist, und würdigt nochmals die Leistungen die sie in den letzten Jahren erbracht hat. Im Zuge dessen bedankt er sich den Familien Maurer und Bals für die Unterstützung.

zu 5.) **Kassabericht:**

a) Kassier Daniel Dobay gibt den Kontostand zum 11.12. von € 6.606,63 bekannt und zählt dabei die wichtigsten Bewegungen auf der Einnahmen- und Ausgabenseite auf.

b) Die Kassaprüfer Manuela Maurer und Markus Feuerstein erläutern, dass sie die Kassaführung geprüft haben und diese für richtig befinden. Sie stellen den Antrag zur Entlastung des Kassiers.

c) Der Antrag wird einstimmig angenommen und somit wird der Kassier entlastet.

Zu 6.) **Festsetzung der Mitgliedsbeiträge:**

Der Obmann schlägt vor die Mitgliedsbeiträge, nach der Erhöhung im letzten Jahr, zu belassen. Die Beiträge lauten daher:

Kinder und Schüler:	€ 8,-
Jugendliche:	€ 12,-
Erwachsene:	€ 21,-
Passivmitglieder:	€ 15,-

Dieser Vorschlag wird von den Anwesenden einstimmig angenommen.

Zu 7.) **Aktivitäten in der Saison 2010/2011:**

Der Obmann listet die Aktivitäten für die kommende Saison auf:

- 05.02.2011: Vereinsmeisterschaft
- 12.02.2011: Sportball
- 19.02.2011: Krähenberg Super-G bei Nacht
- 06.03.2011: Rodel- und –Horner- sowie Fassdaubenrennen

Weiters erwähnt der Obmann die auswärtigen Rennen wie der Riefensberger Silvesterlauf am 31.12. sowie die österreichischen Meisterschaften im Langlauf, welche am 15. und 16.01. in Sulzberg stattfinden werden. In Sachen Super-G erläutert der Obmann, dass dieser in der heurigen Saison unter Flutlicht stattfinden wird und berichtet von den bisherigen Planungen.

Zu 8.) **Allfälliges:**

Der Obmann berichtet, dass Ehrenobmann Josef Nußbaumer vom Vorarlberger Skiverband mit dem großen goldenen Ehrenabzeichen für seine Leistungen ausgezeichnet wurde. Zudem erhielt Obmann Thomas Nußbaumer selber das silberne Ehrenabzeichen. Weiters erläutert er den derzeitigen Stand im Schanzenprojekt Bezau und dem nordischen Zentrum Sulzberg.

Erwin Kolb bedankt sich im Namen der Skilift KG und dem Geschäftsführer Reinhold Walser beim WSV für die Zusammenarbeit.

Ehrenobmann Josef Nußbaumer bedankt sich ebenfalls beim Obmann und Ausschuss und lobt die Zusammenarbeit im Verein und in den Gremien.

Bürgermeister Konrad Stadelmann betont den Stellenwert des WSV im Vereinsleben der Gemeinde und bedankt sich insbesondere bei Obmann Thomas Nußbaumer und Trainer Hubert Nußbaumer.

Der Obmann richtet seinen Dank an den Ausschuss sowie an den sportlichen Nachwuchs und deren Eltern.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr erfolgen, bedankt sich der Obmann bei allen für die Teilnahme und die Beiträge und beschließt die Sitzung um 22.10 Uhr.

Sibratsgöll, am 11.12.2010

Für den WSV

Dennis de Jonge